Anlage zu § 2 Abs. 3 der
Satzung zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen

Grundsätze für die Ausgestaltung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

1. Anpflanzung / Aussaat von standortreimischen Gehölzen, Kräutern und Gräsern
   1.1 Anpflanzung von Einzelbäumen
      1.1.1 Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Herstellen der Vegetationstragschicht nach DIN 18915 und der Pfandlerbe gem. DIN 18916
      1.1.2 Anpflanzung von Hochstammbäumen mit einem Stammumfang der Sortierung 18/20
      1.1.3 Verankerung der Bäume und Schutz vor Beschädigungen sowie Sicherung der Baumscheibe
      1.1.4 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 4 Jahre

   1.2 Anpflanzung von Gehölzen, freiwachsenden Hecken und Waldbäumern
      1.2.1 Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Bodenvorbereitung nach DIN 18915
      1.2.2 Anpflanzung von Bäumen I. Ordnung mit einem Stammumfang der Sortierung 18/20, Bäumen II. Ordnung mit einem Stammumfang der Sortierung 16/18, Heistern 150/175 hoch und zweimal verpflanzten Sträuchern je nach Art in der Sortierung 60/80, 80/100 oder 100/150 hoch
      1.2.3 Je 100 m² je 1 Baum I. Ordnung, 2 Bäume II. Ordnung, 5 Heister und 40 Sträucher
      1.2.4 Verankerung der Gehölze und Erstellung von Schutzeinrichtungen
      1.2.5 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre

   1.3 Anlage standortgerechter Wälder
      1.3.1 Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Bodenvorbereitung nach DIN 18915
      1.3.2 Aufforstung mit standortgerechten Arten
      1.3.3 3500 Stück je ha, Pflanzen 3-5-jährig, Höhe 80-120 cm
      1.3.4 Erstellung von Schutzeinrichtungen
      1.3.5 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre

   1.4 Schaffung von Streuobstwiesen
      1.4.1 Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Bodenvorbereitung nach DIN 18915
      1.4.2 Anpflanzung von Obstbaumhochstämmen und Befestigung der Bäume
      1.4.3 je 100 m² ein Obstbaum der Sortierung 10/12
      1.4.4 Einsaat Gras-/Kräutermiscun
      1.4.5 Erstellung von Schutzeinrichtungen
      1.4.6 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre

   1.5 Anlage von naturnahen Wiesen und Krautsäumen
      1.5.1 Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Bodenvorbereitung nach DIN 18915
      1.5.2 Einsaat von Wiesengräsern und -kräutern, möglichst aus autochtonem Saatgut
      1.5.3 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre
2. Schaffung und Renaturierung von Wasserflächen
2.1 Herstellung von Stillegewässern
2.1.1 Aushub und Einbau bzw. Abfuhr des anstehenden Bodens
2.1.2 ggf. Abdichtung des Untergrundes
2.1.3 Anpflanzung standortadaptierter Pflanzen
2.1.4 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre

2.2 Renaturierung von Still- und Fließgewässern
2.2.1 Offenlegung und Rückbau von technischen Ufer- und Sohlbefestigungen
2.2.2 Gestaltung der Ufer und Einbau natürlicher Baustoffe unter Berücksichtigung ingenieurbiothermischer Vorgaben
2.2.3 Anpflanzung standortadaptierter Pflanzen
2.2.4 Entschlammmung
2.2.5 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre

3. Begrünung von baulichen Anlagen
3.1 Fassadenbegrünung
3.1.1 Anpflanzung von selbtklimmenden Pflanzen
3.1.2 Anbringung von Kletterhilfen und Pflanzung von Schling- und Kletterpflanzen
3.1.3 eine Pflanze je 2 fm.
3.1.4 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 2 Jahre

3.2 Dachbegrünung
3.2.1 intensive Begrünung von Dachflächen
3.2.2 extensive Begrünung von Dachflächen
3.2.3 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre

4. Entsiegelung und Maßnahmen zur Grundwasseranreicherung
4.1 Entsiegelung befestigter Flächen
4.1.1 Ausbau und Abfuhr wasserundurchlässiger Beläge
4.1.2 Aufräumen wasserundurchlässiger Unterbautreifen
4.1.3 Einbau wasserundurchlässiger Deckschichten
4.1.4 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr

4.2 Maßnahmen zur Grundwasseranreicherung
4.2.1 Schaffung von Gräben und Mulden zur Regenwasserversickerung
4.2.2 Rückbau/Anstau von Entwässerungsgräben, Verschließen von Drainagen
4.2.3 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr
5. Maßnahmen zur Extensivierung

5.1 Umwandlung von Acker- bzw. intensivem Grünland in Acker- und Grünlandbrache
5.1.1 Nutzungsaufgabe
5.1.2 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr

5.2 Umwandlung von Acker- in Ruderalflur
5.2.1 ggf. Abtragen und Abtransport des Oberbodens
5.2.2 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr

5.3 Umwandlung von Acker- in extensiv genutztes Grünland
5.3.1 Bodenvorbereitung ggf. Abtragen und Abtransport des Oberbodens
5.3.2 Einsatz von Wiesengräsern und Kräutern
5.3.3 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre

5.4 Umwandlung von intensivem Grünland in extensiv genutztes Grünland
5.4.1 Nutzungsreduzierung
5.4.2 Aushagerung durch Mahd und Verwertung oder Abtransport des Mähgutes
5.4.3 bei Feuchtgrünland Rückbau von Entwässerungsmaßnahmen
5.4.4 Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre